

HALLE K, das Multimedia Performance Projekt, performte vor 30 Jahren zur Eröffnung des [Klang und Kleid](#) Laden in St. Gallen. Seit damals ist [Halle K](#) in der Performance- und Musikszene unterwegs und spielt ihr neues Programm "Kühlwasser" am Samstag 9. Dezember 2023 um 20 Uhr im [Klang und Kleid](#) in St. Gallen.



HALLE K wurde 1984 in der leerstehenden Fabrikhalle "K" der SUN in Bürglen (TG) gegründet. Marcel Hollenstein mit überfließenden Texten am Mikrophon und Karl Steffen mit schrägen Projektionen führen das Projekt seit damals weiter.

HALLE K inszeniert in wechselnder Besetzung live Auftritte in denen Performance, Aktionen, Projektionen, Licht und Feuer eine ebenso wichtige Rolle spielen wie Gesang, Tonband, Synthesizer, selbstgebastelte Noise-Instrumente und Gitarre.

Seit 1991 legt Mario Marchisella mit dem Schlagbass und dem Octapad die Rhythmen aus und Holger Walther und Hannes Bissegger verdichten mit Geräuschen, Riffs und schillernden Effekten auf der Gitarre die aus Bild und Text heraufbeschworene Atmosphäre.

Michele Elsener übersetzt auf Hellraum-Projektoren die momentane Stimmung in wandfüllende Zeichnungen.

Kishana Kinashi erforscht, als Gast integriert ins Halle K Konzert, den Identitätsbegriff mit einer Aktion.

Mehr Informationen und Videos sind unter www.hallek.org zu finden.

Die Halle K Performance wird unterstützt durch:

Kulturstiftung des Kantons Thurgau, Lienhard-Stiftung, TKB Jubiläums-Stiftung, Gitta Herfort Stiftung und Pop-Kredit Stadt Zürich.